



Sammlung Theaterzettel

Esther

Grillparzer, Franz

1900-02-05

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Montag, den 5. Februar 1900.

Siebzehnte Vorstellung außer Abonnement. (Vorrecht B.)

Zweites Gastspiel

von

Frau Agnes Sorma.

Neu einstudirt:

Esther.

Fragment in 2 Akten von Grillparzer.
Regie: Herr Jacobi.

Personen:

Der König von Persien	Herr Göb.	Erster	Herr Eichrodt.
Samann, sein Minister	Herr Eckmann.	Zweiter	Herr Lösch.
Zares, dessen Gemahlin	Frl. v. Nothenberg.	Dritter	Herr Peters.
Theres, Mundschenke am Hofe des Königs	Herr Godek.	Ein königlicher Hauptmann	Herr Weger.
Bighan,	Herr Dietsch.	Mardochai	Herr Ernst.
Aridai, ein Hofherr	Herr Starke I.	Esther	* * *

Ort der Handlung: Susa. — Zeit: ca. 500 n. Chr.

* * * **Esther** Frau **Agnes Sorma.**

Hierauf: Neu einstudirt:

Liebelei.

Schauspiel in 3 Akten von Arthur Schnitzler.
Regie: Herr Jacobi.

Personen:

Hans Weiring, Violinspieler am Josef- städter Theater	Herr Jacobi.	Fritz Lobheimer	Herr Senger.
Christine, seine Tochter	* * *	Theodor Kaiser	Herr Köfert.
Mizi Schlager, Modistin	Frl. Wittels.	Ein Herr	Herr Ernst.
Katharina Binder, Frau eines Strumpf- wirkers	Frau De Lanf.		

Ort: Wien. — Zeit: Gegenwart.

* * * **Christine:** Frau **Agnes Sorma.**

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang präzise 7 Uhr.** (Ende nach $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.)

Nach dem ersten Stück und nach dem ersten Akt des zweiten Stückes findet eine größere Pause statt.

Alle Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintritts-Preise.

Ganze Logen.		Einzelne Logenplätze:	
Parterre	M. 4.25 per Platz	Loge I. Rang, 1. Reihe	M. 5.75 per Platz
Logen I. Rang	4.75 " "	2. u. 3. Reihe	5.25 " "
Logen II. Rang	2.50 " "	Loge II. Rang, 1. Reihe	3.50 " "
		2. und 3. Reihe	3. — " "
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	7. — " "	Loge III. Rang, 1. Reihe	2.50 " "
2. u. 3. u. 4. Reihe	6. — " "	2. und 3. Reihe	1.50 " "
Reserveloge II. Rang, 1. Reihe	4. — " "	Sperstuh im Parquet	4. — " "
2. und 3. Reihe	3.50 " "	Schlag im Parquet	3. — " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.50 " "	Parterre	2. — " "
2. u. 3. Reihe	2. — " "	Proskeniums-Loge II. Rang	1.50 " "
Parterrelogen 1. Reihe	5.25 " "	Gallerieloge	1. — " "
2. u. 3. Reihe	4.75 " "	Gallerie	— 5. — " "

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Anwärter nehmen Bestellungen auf Sperstuh an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Badischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Vorbuchhandlung in Neustadt a. Q. und Herr Chr. Herbst in Worms.